



SICHERHEIT AUCH OHNE SICHT!

Überwachung von Gefahrenbereichen

Die Automatisierung von Maschinen bis hin zu ganzen Anlagenkomplexen macht hohe Sicherheitsstandards erforderlich. Insbesondere in Bereichen, bei denen Menschen eng mit Maschinen zusammenarbeiten muss zuverlässig überwacht werden.

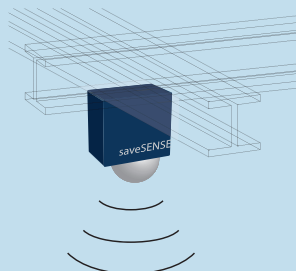
In vielen Situationen werden heute optische Systeme eingesetzt. Diese erfassen den Menschen beziehungsweise das zu schützende Objekt und sichern aktiv dessen Umgebung. Einfachere Varianten werden jedoch lediglich über ein platzraubendes Lichtgitter realisiert.

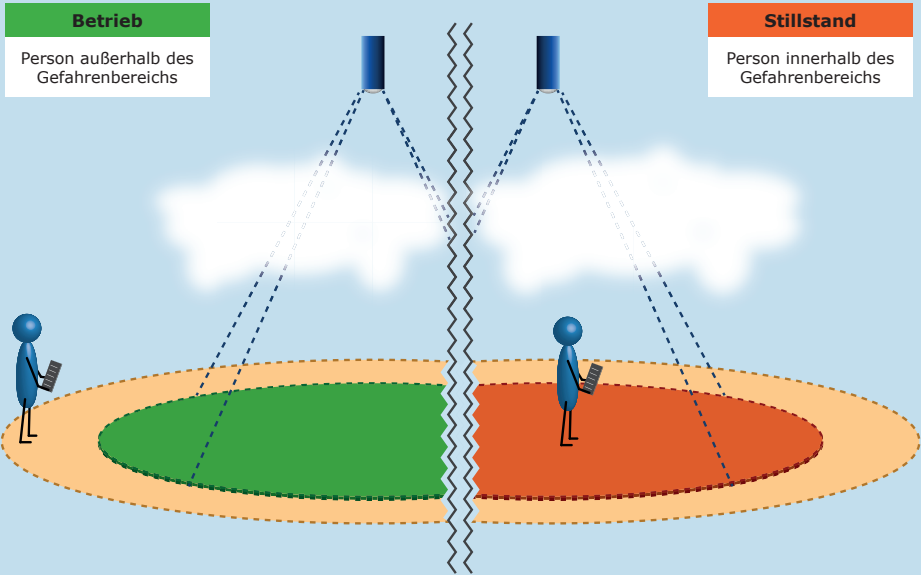
Optische Lösungen haben den entscheidenden Nachteil, dass eine direkte Sichtverbindung notwendig ist und Streulicht zu Fehlentscheidungen führen kann.

Mit **scanSENSE**-Systemen bietet OndoSense erstmals eine Lösung, um auch unter solchen Bedingungen zuverlässig zu erfassen. Die Sensoren auf Millimeterwellen-Basis können selbst durch Staub-, Rauch und Nebelschleier zuverlässig detektieren.

Vorteile auf einen Blick

- Zuverlässige Detektion unter extremen Bedingungen
- Robuster und kompakter Aufbau
- Einfache Integration in bestehende Systeme möglich
- Schutzbereiche variabel einstellbar





Technische Highlights	
Einsatzbereich	Überwachung von Gefahren- und Schutzbereichen im Innen- und Außenbereich
Entfernungsbereich	10 cm bis 5 m (je nach Objekt)
Raumwinkel	20° bis 120° konfigurierbar
Frequenzbereich	24 - 24,25 GHz (ISM-Band)
Stromversorgung	5 V ... 15 V, max 300 mA
Sendeleistung	max. 20 dBm (EIRP)
Schaltpunkte	NPN/PNP (oder nach Anforderung)
Alarm Reset	pull to GND (optional)
Temperaturbereich	-40°C bis +80°C
Baugröße	50 x 70 x 20 mm ³ (OEM-Version kleiner)

OndoSense GmbH
 Christaweg 54
 79114 Freiburg im Breisgau
 +49 761 5951 4693
 info@ondosense.com
 www.ondosense.com

